Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 22. September 2019 um 22:36 Uhr

Am Sonntag Abend

Gasalarm in Bessinghausen - da haben die Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Börry ordentlich "Gas gegeben"

Sonntag 22. September 2019 - **Börry (wbn). Sirenenalarm am heutigen Sonntag um 19.27 Uhr in Börry.**

Rein zufällig sind die Redaktionsmitglieder der Weserbergland-Nachrichten.de wiedermal am Feuerwehrhaus vorbeigelaufen - mit Redaktionshund „Bingo“ - als plötzlich die Sirenen im Ort aufheulten. Das war ein Déjà-vu-Erlebnis.

Fortsetzung von seite 1

Wie seinerzeit bei einem Badezimmer-Brand in Voremberg. Den bei dieser Gelegenheit entstandenen Ausrück-Film einer Dorffeuerwehr haben mehr als 2,3 Millionen Zuschauer gesehen. Mehr oder weniger sachkundig. Auch diesmal waren die Freiwilligen der Ortsfeuerwehr wahnsinnig schnell. Die Sirene war noch gar nicht ausgelaufen, da standen schon die ersten Feuerwehrkameraden am Feuerwehrhaus.

Kurz darauf fuhr das erste Einsatzfahrzeug raus – Richtung Bessinghausen. Das nächste ließ nicht lange auf sich warten.

Börrys Ortsbürgermeister Rolf Keller, selbst mit im Feuerwehr-Einsatz vor Ort, berichtete auf Anfrage zum Sachstand: „Alarmierung wegen Gasgeruch, aber kein Gas ausgetreten, Ursache

unklar. Alle wieder abgerückt. Im Einsatz waren 46 FW-Mitglieder aus den Wehren Kirchohsen, Börry und Bessinghausen.“

Den Weserbergland-Nachrichten.de lag zunächst nur die Information vor, dass es in einem landwirtschaftlichen Anwesen in Bessinghausen „Gasalarm“ gegeben habe. Die Polizei in Emmerthal hatte auf Anfrage am Abend selbst noch keine Information.

Die Redaktion der Weserbergland-Nachrichten.de meint: Lieber einmal zuviel ausrücken. Und: Mit diesen Einsatzzeiten braucht sich die Ortsfeuerwehr nicht zu verstecken.